KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wallmerod
Ortsgemeinde Oberahr
AGS-Schlüssel: 14308281

Stichtag: 31.07.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 566

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 8

Einwohner gesamt: 574

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	284	50,177	282	49,823	566	100
davon Ausländer	7	46,667	8	53,333	15	2,65
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	62,5	3	37,5	8	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**289**	**50,348**	**285**	**49,652**	**574**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	4,064	19	3,357	42	7,42
10-19 Jahre	41	7,244	29	5,124	70	12,367
20-29 Jahre	22	3,887	25	4,417	47	8,304
30-39 Jahre	40	7,067	41	7,244	81	14,311
40-49 Jahre	34	6,007	42	7,42	76	13,428
50-59 Jahre	44	7,774	48	8,481	92	16,254
60-69 Jahre	50	8,834	40	7,067	90	15,901
70-79 Jahre	18	3,18	21	3,71	39	6,89
80-89 Jahre	11	1,943	15	2,65	26	4,594
90-99 Jahre	1	0,177	2	0,353	3	0,53
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**284**	**50,177**	**282**	**49,823**	**566**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,237	7	1,237	14	2,473
3-5 Jahre	9	1,59	6	1,06	15	2,65
6-15 Jahre	33	5,83	22	3,887	55	9,717
16-17 Jahre	6	1,06	7	1,237	13	2,297
18-20 Jahre	12	2,12	6	1,06	18	3,18
gesamt	**67**	**11,837**	**48**	**8,481**	**115**	**20,318**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,707	1	0,177	5	0,883
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,53	3	0,53	6	1,06
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,353	2	0,353	4	0,707
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,53	2	0,353	5	0,883
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,353	1	0,177	3	0,53
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,353	4	0,707	6	1,06
gesamt	**16**	**2,827**	**13**	**2,297**	**29**	**5,124**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	51	9,011	59	10,424	110	19,435
römisch-katholisch	136	24,028	155	27,385	291	51,413
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,177	1	0,177	2	0,353
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,707	3	0,53	7	1,237
ohne Angabe, gemeinschaftslos	92	16,254	64	11,307	156	27,562
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**284**	**50,177**	**282**	**49,823**	**566**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	111	19,611	89	15,724	200	35,336
verheiratet	131	23,145	135	23,852	266	46,996
verwitwert	6	1,06	23	4,064	29	5,124
geschieden	34	6,007	35	6,184	69	12,191
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,353	0	0	2	0,353
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**284**	**50,177**	**282**	**49,823**	**566**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.